

Was macht Frühförderung wirksam? Welche unsichtbaren Fallstricke sollen Fachleute sorgsam umgehen? In den letzten Jahren hat die Forschung zur frühen Kindheit zahlreiche Erkenntnisse zu Gelingens- und Risikofaktoren zusammengetragen, die auch zur Grundlage einer wirksamen Frühförderung gehören. Soziale und psychosoziale familiäre Bedingungen ebenso wie sich wandelnde außerfamiliäre Umfelder verstärken die Notwendigkeit in der Frühförderung, individuell auf ein Kind und seine Familie angepasst wahrzunehmen, zu planen und zu handeln. Das diesjährige Symposium soll aktuelle Fachinformation liefern, um wissenschaftliche professionelle Aufmerksamkeit in der Frühförderung zu stärken. Und wie immer soll es Fachkontakte und Vernetzung im Sinne der baden-württembergischen Rahmenkonzeption Frühförderung befördern.

Zielgruppen

Fachleute im interdisziplinären Arbeitsfeld Frühförderung sowie Fachleute der Kreise und Verbände im Bereich Kindertageseinrichtung

Medizinischer Bereich:

Interdisziplinäre Frühförderstellen, SPZ, Kinderkliniken, Kinder- und Jugendpsychiatrie, ÖGD, niedergelassene Kinderärzte und Therapeuten

Pädagogischer Bereich:

Sonderpädagogische Beratungsstellen, Schulkindergärten, Arbeitsstellen Frühkindliche Bildung und Frühförderung

Anmeldung bei der Überregionalen Arbeitsstelle Frühförderung Baden-Württemberg

- **Medizinischer Bereich**

Landesarzt für behinderte Menschen
Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
Nordbahnhofstr. 135
70191 Stuttgart
Tel.: 0711/ 904 39 400 oder 904 39 411
Fax: 0711/ 904 37 305
Mail: Anette.Winter-Nossek@rps.bwl.de

Anmeldung

bitte auf beiliegendem Anmeldeformular
per **Fax oder Post** an dort angegebene Adresse
bis spätestens 28. September 2012

**Die Veranstaltung wurde bei der
Landesärztekammer Baden-Württemberg
zur Zertifizierung angemeldet.**

Bitte Barcode mitbringen!

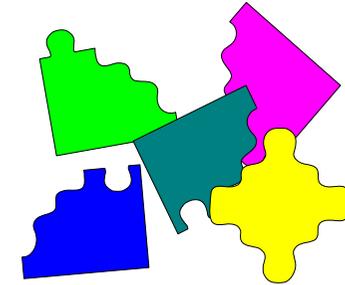
- **Pädagogischer Bereich**

Abt. 7 Schule und Bildung,
Ref. 74 Arbeitsstelle Frühförderung
Ruppmannstr 21
70565 Stuttgart
Tel.: 0711/ 904 17 461
Fax: 0711/ 904 17 999
Mail: Ingrid.Schmid@rps.bwl.de

Anmeldung für Mitarbeiter/innen an
**regionalen Arbeitsstellen Frühförderung,
Schulkindergärten und
Sonderpädagogischen Beratungsstellen**
bitte nur auf beiliegendem Anmeldeformular
bis spätestens 28. September 2012
per **Fax oder Post** an o.g. Anschrift
siehe auch Begleitschreiben des Päd. Bereichs

Wenn Sie keine anderslautende Nachricht erhalten, können Sie teilnehmen.

Frühförderung



- was wirkt

Symposium Frühförderung Baden-Württemberg

16. Oktober 2012

Stuttgart
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Str. 19



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRASIDIUM STUTTGART

Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung

Pädagogischer Bereich
Abt. 7 Schule und Bildung



Medizinischer Bereich
Landesarzt für behinderte Menschen

Vormittagsprogramm

- 9.00 Uhr **Ankommen und Austausch**
- 9.30 Uhr **Einführung**
Überregionale Arbeitsstelle
Frühförderung Baden-Württemberg
- 9.45 Uhr **Grußworte**

Gerd Weimer
Beauftragter der Landesregierung
für die Belange behinderter Menschen

SAD'in Susanne Eichkorn
Ministerium für Kultus, Jugend und
Sport Baden-Württemberg
- 10.15 Uhr **Entwicklung von Kindern unter
biologischen und psychosozialen
Risikobedingungen**
Prof. Dr.phil. Dipl.Psych. Nina Gawehn
Hochschule für Gesundheit
Bochum
- 11.45 Uhr kleine Pause
- 12.00 Uhr **Entwicklung von Kindern in
familiärer und außerfamiliärer
Betreuung**
Dr. Monika Wertfein
Staatsinstitut für Frühpädagogik
München
- 13.30 Uhr Mittagspause

- **Besuchen Sie die Informationsstände** -
- 14.30 Uhr **Themengruppen**
- 16.30 Uhr **Ausklang**
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Nachmittagsprogramm

Themengruppen

14.30 - 16.30 Uhr

- Gruppe 1 Förderung der Motorik – was wirkt**
Prof. Dr. med. Rainer Blank
Kinderzentrum Maulbronn
- Gruppe 2 Frühförderung bei Armut – was wirkt**
Dr. Antje Richter-Kornweitz
LV Gesundheit Niedersachsen
Hannover
- Gruppe 3 Bindungsförderung – was wirkt**
Dipl. Psych. Melanie Pillhofer
Kinder- und Jugendpsychiatrie/
Psychotherapie Universitätsklinikum
Ulm
- Gruppe 4 Hausfrühförderung – was wirkt**
Andreas Laube
Interdisziplinäre Frühförderstelle
Konstanz
- Gruppe 5 Sprachfrühförderung – was wirkt**
Dr. Claudia Hachul (geb. Schlesiger)
Nationales Bildungspanel NEPS
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- Gruppe 6 Eltern von behinderten Kindern
stärken - was wirkt**
Siri Weinstein
Sonderpädagogisches Beratungs-
zentrum Neckargemünd
und Mitarbeiter/innen aus der Praxis

- Gruppe 7 Professionalität/ Haltung in der
Frühförderung - was wirkt**
Prof. Dr. phil. Hans Weiß
Pädagogische Hochschule
Ludwigsburg-Reutlingen, Fakultät
Sonderpädagogik

Informationsstände



Literaturstand einer Buchhandlung

